

Eine weitere Schenkung größeren Ausmaßes stellt die Hausorgel eines ehemaligen Studenten der früheren Kirchenmusikschule, Herrn Kantor i. R. Fritz Sproß aus Emsdetten, dar.

Das um 1967 von der Firma Alfred Führer aus Wilhelmshaven gebaute Instrument mit 9 Registern auf zwei Manualen und Pedal wurde nunmehr im großen Hörsaal der Hochschule von der Firma Jann aufgestellt und bietet eine willkommene zusätzliche Übungs- und Unterrichtsmöglichkeit.

VII

Unterrichts- und Übungsorgel Führer / Wilhelmshafen, 1967

I. Manual C-g'''

Gedackt 8'
Blockflöte 4'
Terz 1 3/5'
Zimbel 2-fach

II. Manual C-g'''

Rohrflöte 8'
Principal 4'
Flachflöte 2'

Pedal C-f'

Gedackt 16'
Metallgedackt 8'

Koppeln II-I ,
II-Pedal, I-Pedal, II-Pedal

Bereits im Herbst 2006 hatte die Firma Goll aus Luzern eine stlistisch nicht gebundene dreimanualige Übungs- und Unterrichtsorgel mit neun Registern aufgebaut, die komplett im Schwellgehäuse steht. Die durchdachte Disposition und technisch aufwändige Konstruktion ermöglichen das Üben jeglicher Literatur und Formen des Liturgischen Orgelspiels.

VIII

Unterrichts- und Übungsorgel, Orgelbau Goll AG / Luzern, 2006

I. Manual C-a'''

Principal 8'
Octave 4'
Ottave 2'

III. Manual C-a'''

Bordun 16'
Flöte 8'
Oboe 8'

II. Manual C-a'''

Gedackt 8'
Rohrflöte 4'
Nasat 2 2/3'

Pedal C-f'

Subbass 16'
(Transmission über Doppelventile aus Bordun 16')

III-I, II-I, III-Pedal, II-Pedal, I-Pedal

